



Mitgliederversammlung am Samstag, 9. Februar 2019 in Berlin

Tagesordnung

- 1) Wahl des Versammlungsleiters
- 2) Verabschiedung der Tagesordnung
- 3) Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 07.09.2018 in Weimar
- 4) Bericht des Vorstandes/Informationen über laufende Projekte
- 5) Präsentation des neuen Logos
- 6) Vorteile für Mitglieder (Mitgliedsausweis, Partnerfestivals, Community, Förder- Datenbank etc.)
- 7) Meet and Talk (kurze Gesprächsrunde)
- 8) Planungsstand Alumni-Tag 2019
- 9) Verschiedenes
- 10) Ort/Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Persönlich anwesend sind 41 Mitglieder (siehe Anlage 1: Anwesenheitsliste).

Begrüßung durch Markus Dietrich (Sprecher des Vorstandes).

Die MV findet auf ausdrücklichen Wunsch der bei der MV in Weimar im September 2018 Anwesenden mit visueller Präsentation statt. Markus Dietrich stellt fest, dass mit 41 anwesenden Mitgliedern und zusätzlichen Stimmrechtsübertragungen Beschlussfähigkeit herrscht und freut sich über die rege Teilnahme.

Zu TOP 1 Wahl des Versammlungsleiters

Johanna Faltinat wird als Versammlungsleiterin vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Zu TOP 2 Verabschiedung Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig verabschiedet. Christian Exners und Bernd Sahlings Redebeiträge werden unter *Verschiedenes* aufgenommen. Weiter erfragt Markus Dietrich, ob alle anwesenden Mitglieder eine Nummer erhalten haben. Dies dient zur Gruppenbildung unter dem Punkt 7 der Tagesordnung *Meet an Talk*.

Zu TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 07. September 2018 in Weimar

Das Protokoll der letzten Sitzung wird verabschiedet. (3 Enthaltung, keine Gegenstimmen)

Zu TOP 4 Bericht des Vorstandes/Informationen über laufende Projekte

a) Der besondere Kinderfilm

Der siebte Jahrgang der Initiative DER BESONDERE KINDERFILM startet am Nachmittag im Anschluss an den KIDS Regio Berlinale Meeting Point mit dem Kick-Off für den neuen Jahrgang. Zu dieser Veranstaltung gibt es eine sehr gute Resonanz mit über 200 Anmeldungen, so die Projektkoordinatorin Hanna Reifgerst.

In diesem Jahr werden mit „Madison“ und „Break the Ballett“ zwei Filme produziert. Im März findet das Treffen der Finanziere statt, bei dem entschieden wird, welche Filme eine Empfehlung für Produktion und Projektentwicklung bekommen. Die Erweiterung der Initiative um Animationsfilm 2013, wird nun ab 2019 um Dokumentarfilm fortgeführt. Mit „Der letzte Sänger der Wale“ ist erstmalig ein Animationsfilm in der Drehbuchförderung. Somit ist die Initiative auf dem richtigen Weg zur Diversität im Kinderfilm beizutragen.

Mit dem Kinostart von „Unheimlich Perfekte Freunde“ im April und „Invisible Sue“ im Herbst sind zwei weitere Filme der Initiative fertig gestellt.

Hanna Reifgerst berichtet kurz von dem Infoterminal beim doxs!-Festival in Duisburg zusammen mit der Grimme Akademie und dem Filmbüro NW, bei dem über die Öffnung der Ausschreibung für Dokumentarfilme informiert wurde.

Es ist der Initiative sehr wichtig, die Entscheidungen möglichst transparent weiterzutragen. Auch in diesem Jahr wird es im Rahmen des GOLDENEN SPATZ wieder eine Informationsveranstaltung geben.

b) Akademie für Kindermedien

Margret Albers stellt Theresia Dittrich als Assistentin der Projektkoordination und Co-Mentorin im Bereich Film vor.

Im Januar fand erneut eine sehr gute Workshop-Woche im tiefverschneiten Bernried in Bayern statt. Es ist bereits die 2. Akademie mit Reisemodul im Januar-Workshop und dies bewährt sich gut. Ein Highlight der Woche war die in Kooperation mit der Hochschule für Film und Fernsehen (HFF) veranstaltete öffentliche Gesprächsrunde "Siehst Du noch oder erlebst Du schon? Mit Geschichten positive Erfahrungen für Kinder ermöglichen" am 16. Januar an der HFF München. Im Podium saßen Jörg Ihle (Creative Content Development Europa Park, Rust), Tommy Krappweis (Bumm Film, München), Remke Oosterhuis (Taartrovers, Amsterdam) und Prof. Marcus H. Rosenmüller (HFF München).

Mit Marion Perkow für den Bereich BUCH und Heiko Martens für den Bereich FILM hat die Akademie zwei neue Mentor*innen an Bord. Weiter konnte man den Magellan Kinder- und Jugendbuchverlag als Partner im Bereich BUCH gewinnen. Die nächste Modul-Woche ist für Anfang April in Erfurt mit Schulprojekt geplant.

Die Preisverleihung wird auch in diesem Jahr im Rahmen des GOLDENEN SPATZ stattfinden.

Derzeitig wird die Finanzierung der Akademie 2019/2020 fertig gestellt. Besonders erwähnenswert ist, dass mit diesem Jahrgang die Akademie bereits 20 Jahre alt wird.

c) Formate aus Thüringen

Hanna Reifgerst berichtet, dass der aktuelle Jahrgang aus fünf sehr unterschiedlichen Serien besteht, der derzeit unter der Betreuung von Paul Schwarz und dem neuen Mentor Stefan Schomerus die Entwicklung der Projekte vorantreibt. Auch hier steht als nächstes der Aprilworkshop mit Schulprojekt und dem Kennenlernen des Standorts in Erfurt an. Als neues Jurymitglied konnte Turner Broadcasting (produzieren für Cartoon Network) gewonnen werden.

Weiterhin gibt es eine personelle Veränderung bei Formate aus Thüringen: Hanna Reifgerst gibt Anfang März das Projekt an Johanna Faltinat ab.

Es gibt außerdem zwei neue Preise: Der regionale Dienstleister Ludwig Kameraverleih konnte als Stifter der Preise gewonnen werden, die im Juni im Rahmen der Preisverleihung von Formate aus Thüringen 2018/2019 zum ersten Mal vergeben werden. Zusätzlich zu dem Preis der Thüringer Staatskanzlei wird es somit Gutscheine für die Ausleihe diverser Technik zur Trailerproduktion mit je 1.500 Euro + 30 % Rabatt auf zusätzliches Equipment geben. Professionelle Teaser und Trailer ermöglichen erheblich größere Chancen bei der Teilnahme an Financing Foren und sind für die Preisträger ein absoluter Zugewinn.

Die erste Serie, die durch FAT entwickelt wurde, ist 2018 gestartet. „findher“ ist für das eher fortgeschrittene junge Publikum von Kai Schöttle produziert und inszeniert worden, mit MDR

Sputnik als Co-Produzenten. Die Klickzahlen dieser YouTube Serie sind beachtlich. 26 Folgen sind bereits produziert und werden bis Ende Mai wöchentlich auf Youtube und FUNK veröffentlicht.

c) Novellierung des Filmförderungsgesetzes (FFG)

Die Novellierung des FFG steht an. Margret Albers berichtet, dass die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien (BKM) um Stellungnahme bis 29. März 2019 bittet. Die letzten beiden Male war der Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. bereits zu diesem Thema engagiert. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen in unserer Community ihre Anmerkungen oder Wünsche abzugeben. Frau Albers betont, dass es sinnvoll ist maximal zwei Seiten einzureichen. Unter anderem wollen der Förderverein Deutscher Kinderfilm, der Bundesverband Jugend und Film und der Kinder- und Jugendfilm Korrespondenz gemeinsam einen Sitz im Verwaltungsrat der FFA erwirken. Markus Dietrich kündigt an, dass hierzu ein Space in der Community eingerichtet wird.

c) Erneuerung Creative Europe Programm

Anne Schultka berichtet: Im Herbst 2018 waren der Förderverein Deutscher Kinderfilm zusammen mit der Initiative KIDS Regio der Deutschen Kindermedienstiftung Goldener Spatz in Berlin beim BKM. Die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien lud Branchenvertreter ein gemeinsam zur Erneuerung des Creative Europe Programms 2021-2027 zu diskutieren. Der FDK und KIDS Regio sind als Vertreter des Kinderfilms sehr positiv aufgefallen, da die Institutionen ihre Dokumente sehr gut vorbereitet haben. Insgesamt haben außerdem wenige Vertreter der deutschen Branche das Treffen wahrgenommen. Eine Repräsentation des Kinderfilms durch gleich zwei Vertreter war somit besonders wirkungsvoll.

c) neues Büro „der Juri“

Hanna Reifgerst berichtet von den Räumlichkeiten des Haus Dacheröden, die aber nunmehr aufgrund der Personalentwicklung sehr beengt sind. Im Zuge dessen hat man sich entschieden, für die Projektmanagerin Margret Albers, die Projektkoordinatorin (BKF) Hanna Reifgerst, die Projektkoordinatorin (FAT) Johanna Faltinat sowie die Projektleiterin der Initiative KIDS Regio der Deutschen Kindermedienstiftung Goldener Spatz Anne Schultka ein neues Büro am Juri-Gagarin-Ring anzumieten. Seit Januar 2019 befindet sich dieses genau in Sichtweite des Ursprungsbüros in einem der Ladenbereiche einer „Wohnplatte“ mit einem Fußweg von ca. 5 Minuten. Markus Dietrich spricht ein großes Dankeschön an alle Helfer des Umzugs und der Einrichtung des neuen Büros aus.

Frau Reifgerst ergänzt, dass sich das neue Büro mit ca. 150 m² im Erdgeschoss befindet und somit auch barrierefrei ist. Weiter wird dieses nun auch als Lager genutzt. Die Räumlichkeiten konnten trotz der Lage in der Innenstadt sehr kostengünstig angemietet werden.

Zu TOP 5 Präsentation des neuen Logos

Der Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. hat sich zu seinem 40. Geburtstag im letzten Jahr selbst ein neues Logo geschenkt. Dies gibt es nun sowohl in Deutsch als auch in einer internationalen Variante auf Englisch. Ab jetzt sind wir die GCFA – German Children’s Film Association. Markus Dietrich dankt hier auch den Grafikerinnen Ricarda von Tresckow und Diana Griesbach. Philipp Budweg lobt das neue Design und die Einladung als sehr ansprechend.

Zu TOP 6 Vorteile für Mitglieder

Der Förderverein ist im letzten Jahr mit nunmehr 212 Mitgliedern stetig gewachsen. Um weitere Mitglieder zu gewinnen, aber auch um unseren derzeitigen Mitgliedern weitere Vorteile einer

Mitgliedschaft aufzuzeigen, wird an weiteren Vorteilen gearbeitet. Hier ist derzeit folgendes in Planung:

- Mitgliedsausweis: einige Mitglieder haben bereits zur heutigen Versammlung ihren Mitgliedsausweis erhalten. An alle anderen werden diese in den kommenden Wochen per Post versandt.
- Der Förderverein wird auch zukünftig 2x im Jahr den Newsletter versenden.
- Es wird mit Hochdruck daran gearbeitet Partnerfestivals zu gewinnen und hier Akkreditierungsrabatte für Mitglieder zu ermöglichen.
- Online-Community: Conny Thielken berichtet aus ihrer Arbeit für die Community. Auch mit diesem Netzwerk wird versucht, stetig neue Vorteile zu generieren. So wurde neben den Spaces beispielsweise ein Kalender mit Festivals eingerichtet.
- Förder-Datenbank: Hanna Reifgerst teilt mit, dass eine Datenbank mit Fördermöglichkeiten aller Gewerke national und international entstanden ist, die voraussichtlich ab April online gehen wird. Conny Thielken und Lena-Marie Kaspar (FSJ'lerin beim Goldenen Spatz) haben diese Daten recherchiert. Der Programmierer stellt derzeit eine responsive Datenbank zusammen. Die Daten sollen einmal im Jahr recherchiert und aktualisiert werden. Die Datenbank wird zur exklusiven Nutzung durch Mitglieder passwortgeschützt sein. Jedoch regt Frau Thielken an, dass die Datenbank von Mitarbeit lebt – wenn Mitglieder Informationen haben, können diese immer gerne an den FDK mitgeteilt werden.
- Netzwerktag: Lydia Ruwe berichtet von dem Netzwerktag im Rahmen des Goldenen Spatzen in 2018. Dieser erste Netzwerktag hat eine sehr positive Resonanz nach sich gezogen. Der nächste Netzwerktag wird ebenfalls im Rahmen des Deutschen Kinder Medien Festivals Goldener Spatz am Freitag, den 7. Juni 2019 stattfinden.

Zu TOP 7 Meet and Talk

Unter Anleitung von Lydia Ruwe findet ein Austausch der anwesenden Mitglieder statt, um Themen und Schwerpunkte des Netzwerktages 2019 zu ermitteln. Folgende Punkte wurden in Gruppenarbeit gesammelt:

- **Keynote als thematischer Ausgangspunkt** (Marketing, Zielgruppeninteressen, Erreichbarkeit, Markenbildung, Dokumentarfilm, Akzeptanz von Kinderfilm, FFG Novellierung, Verleih, Filmkultur – Kulturgut, Filmbildung, Erfolgskriterien, Lobby – Präsenz des Kinderfilms)
- Externe Brücken bauen z.B. Gamer einladen, branchenfremde Expert*innen
- Unterpunkt Animationsfilm/Webserie
- Zielgruppe einbinden, Kinder und Jugendliche einladen
- Wie betreibt man Recherche für sein eigenes Projekt?
- Mehr Leute kennenlernen/Kontakte knüpfen, auch Verbände einladen und kennenlernen
- Konkrete Ideen und Wünsche an die Vereinsarbeit des FDK erarbeiten
- Wahrnehmung des Kinderfilm in der Öffentlichkeit weiter pushen (hierfür Konzepte entwickeln und an dem Tag bewusst machen)
- Prominente als Zugpferd / Schirmherrin
- Speed-Dating
- Package mit Goldener Spatz – man besucht Spatz und Netzwerktag
- Koordination bei Unterkünften – über Community?
- Entscheidungsträger einladen
- Impuls von Redaktionen
- Vorstellung von Weiterbildungsmöglichkeiten

- Pro Quote, Diversität (Gesprächsrunden etc.)

Zu TOP 8 Planungsstand Netzwerktag

Lydia Ruwe schlägt vor, sich am Freitag den 07.06.2019 ab 8:30 Uhr zu akkreditieren und im Anschluss das Werkstattgespräch zu besuchen. Danach beginnt der Netzwerktag mit einem Netzwerkbunch. Das restliche Programm wird, auch anhand der Wünsche aus dem Meet & Talk, entwickelt.

Die Anmeldung ist ab jetzt möglich – wird auch in Community gepostet und per Mail eingeladen. Für die Verpflegung während des Netzwerktages wird es einen Unkostenbeitrag in Höhe von 15,- Euro geben.

Zu TOP 9 Verschiedenes

- **Kids Regio Forum** (Anne Schultka und Nicola Jones)
27. und 28. Juni in Weimar - nur auf Einladung

Kids Regio plant eine Bestandsaufnahme der Aktivitäten ab der ersten Konferenz 2009 und eine Agenda für die nächsten fünf Jahre zu erarbeiten. Weiterhin soll das Netzwerk gestärkt und die Verbreitung sowie der Zugang zu europäischen Kinderfilmen über Landesgrenzen hinaus verbessert werden. Die Vermarktung der Werke sowie eine positive Imagebildung des Kinderfilms als Kulturgut mit gehobener gesellschaftlicher Relevanz und die transparente Bereitstellung und Sammlung von Daten und Fakten werden weitere Themen sein.

- **Kinder und Jugend Film Portal**

Christian Exner lädt zum Lesen des Portals ein, auf dem neben Filmrezensionen themenhaft von Festivals berichtet wird – immer mit Fokusthemen. Es gibt einen Newsletter, der einmal im Monat „Was ist neu?“ präsentiert. Herr Exner weist auf den hervorragenden Artikel von Hanna Reifgerst zum 40 jährigen Geburtstag des Fördervereins Deutscher Kinderfilm hin.

- **Werkstattgespräche**

Bernd Sahling berichtet von den ersten Werkstattgesprächen, die unter seiner Regie geführt wurden. Ein Beispiel mit Helmut Dziuba kann man unter <http://foerderverein-kinderfilm.de/werkstattgespraech/helmut-dziuba/drehbucharbeit/> anschauen. Auch das Werkstattgespräch mit den Filmemachern von „Auf Augenhöhe“ ist hier veröffentlicht. Man hat dies mit kleinen Videos aus den Interviews belegt und denkt darüber nach einen eigenen Podcast mit Arbeitsfotos und Filmausschnitten zu veröffentlichen. Es ist einfacher ein Gespräch aufzuzeichnen als explizit Videomaterial zu drehen. Hier ruft er zur Mitarbeit der Kollegen auf. Markus Dietrich regt dazu an, auch in diesem Bereich einen Space in der Community zu eröffnen.

Katharina Reschke merkt an, dass der Verband der Drehbuchautoren einen Podcast „Stichwort Drehbuch“ hat – es könnte ein Konzept geben für „Podcast Kindermedien“ - Markus Dietrich richtet dazu einen neuen Space in der Community ein.

Weitere Themen

- Katrin Hoffmann- Leiterin des Kinderfilmfestes in München gibt bekannt, dass Katrin Miller (ehemals Schulkinowochen in Bayern) die **neue Leitung des Kinderfilmfestes München** übernimmt.
- Thomas Müller regt an für neue branchenfremde Mitglieder eine Legende der diversen Abkürzungen ein zu richten – **Kindermedienglossar**.
- Reinhold Schöffel lädt ein zur **BJF-Tagung „Filmkultur zwischen Multiplex und Netflix“** nach Wiesbaden ein, die vom 10.-12. Mai mit verschiedenen Workshops, Treffen und Diskussionen stattfindet. Am 12. Mai wird ebenfalls die Mitgliederversammlung abgehalten.

- Gudrun Sommer stellt **neues Stipendium des Filmbüro NW** für Kinder- und Jugenddokumentarfilm vor, das 1.500 Euro Pauschale und einen Festivalbesuch beim doxsl beinhaltet. Man muss nicht in NRW wohnen, nur gut argumentierten Bezug zum Bundesland haben. Bisher gab es wenig Einreichungen im Bereich Kinderfilm.

Zu TOP 10 Ort / Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet **am 2. November 2019** voraussichtlich am Vormittag im Rahmen der 61. Nordischen Filmtage **in Lübeck** statt. Die Einladungen werden spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung per Post zugesandt. Ort und Uhrzeit werden in der Einladung bekannt gegeben. Eine Informationsveranstaltung zu DER BESONDERE KINDERFILM wird ebenfalls dort stattfinden.

12.02.2019



.....
Johanna Faltinat
Versammlungsleiterin



.....
Anne Schultka / Cornelia Thielken
Protokoll

Anlage: Anwesenheitsliste

Mitgliederversammlung

Anwesenheitsliste vom 09.02.2019



	Name	Vorname	Institution	Unterschrift
1	Völcker	Beate		<i>[Signature]</i>
2	MÜLLER	FRANZISKA		<i>[Signature]</i>
3	RANAU	MANU		<i>[Signature]</i>
4	SAHLING	BERND		<i>[Signature]</i>
5	EXNER	CHRISTIAN	KJF	Christian Exner
6	Schweizer (Gast)	Christoph	TSU	<i>[Signature]</i>
7	Geisler (Gast)	Susanne	TSK	<i>[Signature]</i>
8	Müller	Thomas		<i>[Signature]</i>
9	Biermann	Franka		Franka Biermann
10	Janssen	Tris		<i>[Signature]</i>
11	Dittrich	Yeresia	AKM	<i>[Signature]</i>
12	Fliebig	Anika	LUKAS	<i>[Signature]</i>
13	Roslenbroich	Gabriele	Filmtheater / HDJ	<i>[Signature]</i>
14	Völlinger	Andreas		<i>[Signature]</i>
15	Lippmann	Lida		<i>[Signature]</i>
16	Kaufmann	Ether		Ether Kaufmann
17	Kleinschmidt	Judith		<i>[Signature]</i>
18	Kooper	Klaus	Schpencker-Filmfest für die Kinderkassen	<i>[Signature]</i>
19	Heise	Nora	Filmtheater/betriebe H. Pösch & Co. AG / AG Kino in Stellvert.	N. Heise
20	Friedman	Anette	Klub der 15 der Film	A. Friedman
21	Budweg	Philipp	Lieblingsspiel	<i>[Signature]</i>
22	Reschke	Katharina		<i>[Signature]</i>
23	FETZER	ANDRE	ATOUR FOU	<i>[Signature]</i>

